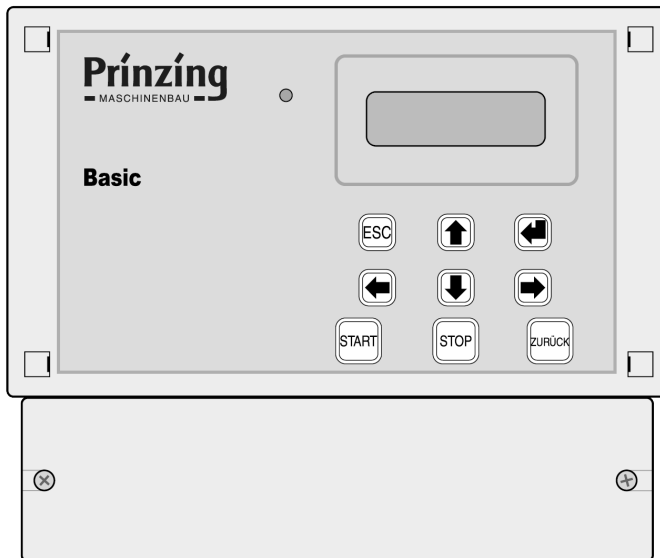


Kurzanleitung - DE



ESB210

Elektronische Steuerung BASIC 210

Copyright © 2024 Peter Prinzing GmbH
Alle Rechte vorbehalten

Peter Prinzing GmbH
Siechenlach 2
89173 Lonsee-Urspring
Deutschland

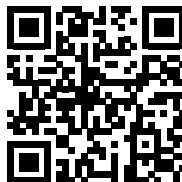
Tel.: +49 (0)7336 96100
Fax: +49 (0)7336 961050
E-Mail: info@prinzing.eu
Website: www.prinzing.eu

Inhaltsverzeichnis

1.	Download Unterlagen/Dokumente	3
2.	Allgemeine Informationen	4
2.1.	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
3.	Sicherheitshinweise	4
3.1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
3.2.	Unbeaufsichtigter Betrieb der Entmístungsanlage	5
4.	Übersicht ESB210	6
5.	Montage ESB210	6
5.1.	Allgemeine Hinweise zur Montage der ESB210	6
5.2.	Leitungslängen	6
5.3.	Montage ESB210	7
6.	Elektrischer Anschluss ESB210	8
6.1.	Anschluss einmotorige Antriebe	9
7.	Funktion der ESB210	9
8.	Bedientasten und Display	10
9.	Inbetriebnahme der ESB210	12
9.1.	Inbetriebnahme:	12
10.	Nach der Inbetriebnahme	13
10.1.	Stundenplan einstellen	13
10.2.	Automatikbetrieb EIN/AUS schalten	13
11.	Fehlermeldungen	14
12.	Technische Daten ESB210	15

1. Download Unterlagen/Dokumente

Aus Gründen der Nachhaltigkeit verzichten wir auf eine gedruckte Version der ausführlichen Bedienungsanleitung. Eine ausführliche Bedienungsanleitung, Installations- und Anschlussplan können in unserem Service-Portal (www.prinzing.eu/service) oder über den unten stehenden QR-Code geladen und gespeichert werden.



2. Allgemeine Informationen

2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die ESB210 ist eine elektronische Steuerung für den Einsatz in landwirtschaftlichen Betrieben zur Steuerung von Entmistungsanlagen mit Dungschiebern für Seil- oder Kettenzug. Die ESB210 darf ausschließlich verwendet werden, um Antriebswinden mit Seil- oder Kettenzug der Peter Prinzing GmbH für Entmistungsschieber zu steuern.

Die Verwendung der ESB210 für andere Einsatzzwecke, z.B. Antrieb und Steuerung von Fremdantrieben, Vorrichtungen, Aufzügen, Transport von Personen, Tieren und Gegenständen, usw. ist nicht erlaubt.

Die Bedienung der ESB210 erfolgt über die Soft-Tasten am Gerät oder über externe Schaltkontakte (optional).

Eine Verwendung der ESB210 mit anderen als in den technischen Daten genannten Motortypen und Antriebswinden, oder ein der Bestimmung abweichender Einsatz der ESB210 ist ohne schriftliche Genehmigung der Peter Prinzing GmbH nicht zulässig.

Es dürfen nur die in der Auftragsbestätigung bzw. den technischen Daten dieser Betriebsanlage angegebenen Komponenten mit der ESB210 verwendet werden.

Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen an den Komponenten der ESB210 sind aus sicherheitstechnischen Gründen verboten! Hard- und Softwareänderungen an der ESB210 dürfen ohne Genehmigung der Peter Prinzing GmbH nicht durchgeführt werden.

ACHTUNG!

Wird die ESB210 nicht bestimmungsgemäß verwendet, so ist kein sicherer Betrieb gewährleistet. Nicht bestimmungsgemäße Verwendung ist zu unterlassen.

Für alle Personen- und Sachschäden, die aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung entstehen, übernehmen wir keine Haftung!

3. Sicherheitshinweise

INFO

Die ESB210 ist Bestandteil einer Entmistungsanlage. Diese Entmistungsanlage darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn festgestellt wurde, dass die vollständig montierte Entmistungsanlage den zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme gültigen gesetzlichen Regelungen und Bestimmungen entspricht und die EU-Konformität erklärt wurde!

3.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Informieren sie sich vor Inbetriebnahme der ESB210 über die Lage der Not-Halt Taster und den vorschriftsmäßigen Zustand der Sicherheits- und Schutzvorrichtungen.

-
- Installations-/Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von autorisierten Fachkräften mit vorschriftsmäßigem Werkzeug durchgeführt werden.
 - Es dürfen keine Service-, Wartungs- oder Reinigungsarbeiten, sowie andere Tätigkeiten (z.B. Tierpflege) im Arbeitsbereich der eingeschalteten Entmistungsanlage ausgeführt werden.
 - **GEFAHR VON STROMSCHLAG!** - Alle Schalter- und Geräteabdeckungen montieren und Gehäuseöffnungen vorschriftsgemäß verschließen. Führen sie keine Arbeiten an spannungsführenden Bauteilen aus.
 - Vor jedem manuellen Start der Schieberfahrt prüfen, dass sich keine Personen im Arbeitsbereich des Schiebers aufhalten und dass vom fahrenden Schieber keine Gefahren für Personen oder Tiere ausgehen.

3.2. Unbeaufsichtigter Betrieb der Entmistungsanlage

Die Steuerung ESB210 ermöglicht einen unbeaufsichtigten Betrieb der Entmistungsanlage. Unbeaufsichtigter Betrieb bedeutet, dass die an der ESB210 angeschlossenen Antriebswinden selbstständig, über einen von der Steuerung automatisch gesendeten Startbefehl starten und den Schieber bewegen.

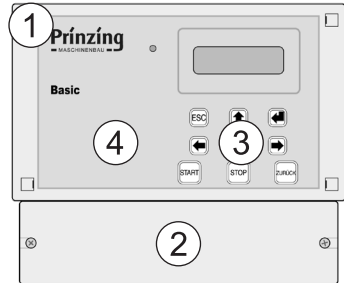
Der automatische Start muss vom Anlagenbetreiber oder einer von ihm beauftragten Person in der elektronischen Steuerung ESB210 eingestellt und aktiviert werden.

Bedingungen für unbeaufsichtigten Betrieb:

- Es dürfen keine unbefugten Personen, insbesondere Kinder und Menschen mit Beeinträchtigungen, sowie nicht eingestellte Tiere Zutritt zum Arbeitsbereich der Entmistungsanlage haben.
- Halten sie alle Zugänge zum Arbeitsbereich der Entmistungsanlage geschlossen. Montieren sie Hinweisschilder (z.B. „Automatisch startende Entmistungsanlage“) an allen Zugängen zum Arbeitsbereich der Entmistungsanlage.
- Montieren sie an den Antriebswinden der Entmistungsanlage die mitgelieferten Hinweisschilder „Maschine läuft automatisch an!“
- Eine Verletzungsgefahr für eingestellte Tiere durch bauliche Gegebenheiten im Arbeitsbereich der Anlage muss ausgeschlossen sein. (Mindesthöhen beachten, ggf. Sicherheitsabschaltleiste verwenden)
- Alle Sicherheitsvorrichtungen, insbesondere Not-Halt Schalter müssen gut sichtbar, immer zugänglich und funktionsfähig sein.

4. Übersicht ESB210

- (1) Gehäuse (L x B x H): 215 x 180 x 94 mm
- (2) Anschlussklemmen (unter dem Deckel)
- (3) Bedien-, Navigations- und Eingabetasten
- (4) Frontdeckel (abnehmbar), unter dem Frontdeckel befindet sich das Leistungsmodul für die Motoren und Sicherungen



5. Montage ESB210

5.1. Allgemeine Hinweise zur Montage der ESB210

- Montage der ESB210 an einer zentralen und für Bediener/Servicepersonal gut zugänglichen Position, auf festen, vibrationsfreien, ebenen Untergrund, außerhalb der Reichweite der eingestellten Tiere und geschützt vor Witterungseinflüssen.
- Den Hauptschalter direkt neben die ESB210 montieren.
- Die ESB210 nicht extremer Hitze, Kälte oder extremen Temperaturschwankungen aussetzen. Die ESB210 vor Spritzwasser und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Montage aller notwendigen Kabeldurchführungen (beiliegend), schließen aller Abdeckungen und nicht benutzter Öffnungen an der ESB210/Komponenten.
- Montage der Not-Halt Taster, gut sichtbar und zugänglich an Stellen mit hohem Gefahrenpotential (z.B. Abtrennungen, Durchführungen, Antriebswinden). Not-Halt Taster unzugänglich für die eingestellten Tiere montieren (Fehlauslösungen). Entsprechend den örtlichen Gegebenheiten sind mehrere Not-Halt Taster zu montieren.
- Nur zugelassene Kabel und Leitungen verwenden! Nicht die maximalen Leitungslängen überschreiten!

5.2. Leitungslängen

Gerät	Typ ¹	Adern	Spannung	max. Länge ²
Zuleitung zur Steuerung	NYM	5	400 V / 3~ / 50 Hz	---
Antriebsmotor Vor/Zurück	NYM	4	400 V / 3~ / 50 Hz	100 m
Not-Aus-Taster	NYM	2	24 V DC	100 m

Gerät	Typ ¹	Adern	Spannung	max. Länge ²
externe Bedientaster (optional)	NYM Cat 5 / Cat 7	6	24 V DC	100 m
Temperatursensor	NYM	2	5 V DC	10 m
Klemmenart an der Steuerung: WAGO mit Betätigungshebel, farbig markiert, max. Leitungsquerschnitt 1,5 mm ²				

¹ - Leitungsquerschnitt entsprechend Motorleistung und Leitungslänge festlegen

² - Die Leitungslänge ist abhängig von Leitungsquerschnitt und Anschlussleistung. Beachten Sie bei den Niederspannungsleitungen (z.B. externer Bedientaster), dass es durch Einkopplung von elektromagnetischen Feldern zu Störungen an der Steuerung kommen kann. Verlegen Sie deshalb diese Leitungen nicht zusammen mit Starkstromleitungen und halten Sie die Leitungslängen so kurz wie möglich.

5.3. Montage ESB210

Die Montage der ESB210 erfolgt über die Befestigungslöcher im Gehäuse.

Die Montage muss so erfolgen, dass

- die ESB210 gut ables- und bedienbar ist
- die ESB210 für Service- und Wartungsarbeiten ohne Zusatzmittel erreichbar ist

Die optimale Montagehöhe liegt bei ca. 1,8

- 2,0 m zur Oberkante Gehäuse.

Die ESB210 nur waagrecht montieren.

Alle Kabel werden von unten eingeführt.

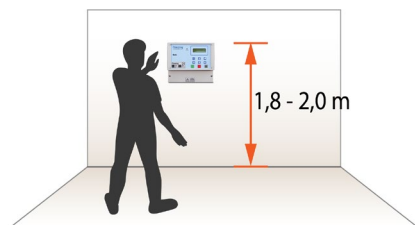
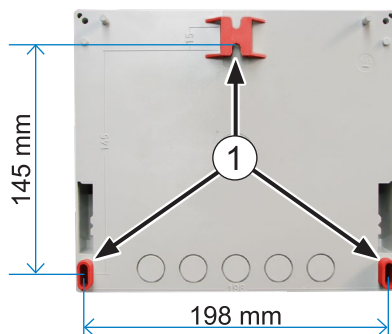


Abbildung:

(1) Befestigungspunkte Gehäuse



6. Elektrischer Anschluss ESB210

Der elektrische Anschluss darf nur von einem zugelassenen Elektrofachbetrieb durchgeführt werden. Informieren sie sich vor dem Anschluss der ESB210, ob die örtliche Versorgungsspannung und Netzleistung für die ESB210 ausreichend ist. Für den elektrischen Anschluss der ESB210 und deren Komponenten gelten die aktuell gültigen gesetzlichen Vorschriften.

HINWEIS

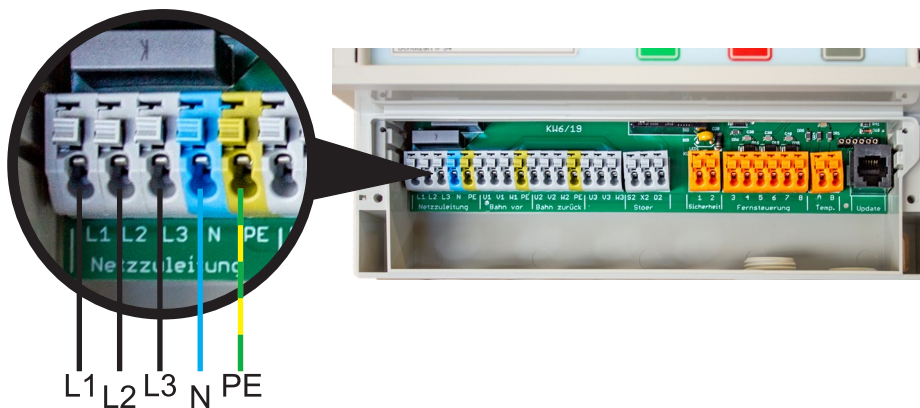
Für Schäden durch fehlerhaften oder nicht vorschriftsmäßigen elektrischen Anschluss der ESB210 übernehmen wir keine Haftung! Zum Nachweis einer fachgerechten Installation der Elektroanlage ist vom ausführenden Elektroinstallationsbetrieb ein Abnahme-/Prüfprotokoll zu erstellen.

Hinweise zum Netzanschluss der ESB210:

- Der Netzanschluss für die ESB210 muss über einen Hauptschalter geführt werden. Montieren sie den Hauptschalter direkt neben der Steuerung, damit dieser bei Wartungsarbeiten gut erreichbar ist.
- Erforderliche Netzspannung: 400 V/3~/PE-N/50-60 Hz

Bedeutung Klemmenfarben an der ESB210:

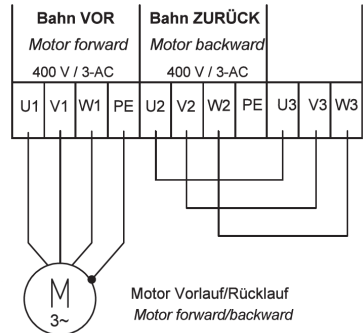
- Grau > 400 VAC
- Blau > Neutral-(N)leiter
- Gelb > PE
- Orange > 24 VDC



6.1. Anschluss einmotorige Antriebe

Bei Entmistungsanlagen mit nur einer Antriebswinde, z.B. DW7 oder Ketten-Antriebsstation, gibt es nur einen Antriebsmotor.

Dieser Motor wird an der Anschlussklemme „Bahn Vor“ angeschlossen. Die Anschlussklemmen „Bahn Zurück“ und die rechts daneben liegenden Anschlussklemmen „U3-V3-W3“ müssen verbunden (gebrückt) werden.



7. Funktion der ESB210

Funktionsweise der ESB210 - Standard

Der Schieber steht in Grundstellung. Nach dem Startbefehl beginnt *Motor Vorlauf* den Schieber zu bewegen. Führt der Schieber gegen ein Hindernis oder den End-Anschlag (vorn), wird *Motor Vorlauf* abgeschaltet und *Motor Rücklauf* gestartet.

Motor Rücklauf fährt den Schieber in die entgegengesetzte Richtung. Führt der Schieber dabei gegen ein Hindernis oder den End-Anschlag (hinten), wird die Schieberfahrt an dieser Position beendet.

Funktionsweise der ESB210 - Einwegbetrieb (z.B. bei Spaltenboden)

Der Schieber steht in Grundstellung. Nach dem Startbefehl beginnt *Motor Vorlauf* den Schieber zu bewegen. Führt der Schieber gegen ein Hindernis oder den End-Anschlag (vorn), wird *Motor Vorlauf* abgeschaltet. Beim nächsten Startbefehl wird *Motor Rücklauf* gestartet und der Schieber fährt in die entgegengesetzte Richtung. Führt der Schieber gegen ein Hindernis oder den End-Anschlag (hinten), wird die Schieberfahrt an dieser Position beendet.

Der Taster „ZURÜCK“ fährt den Schieber im Einwegbetrieb immer entgegengesetzt zur letzten Fahrtrichtung!

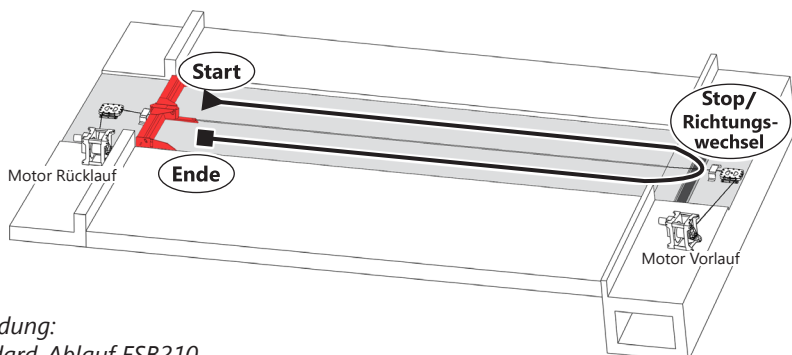


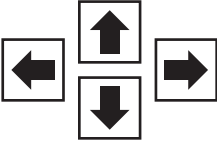



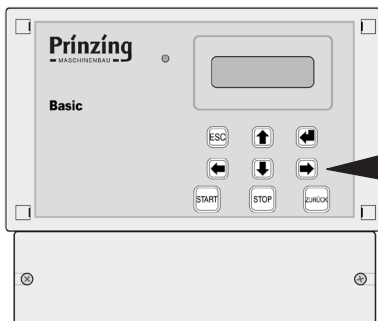
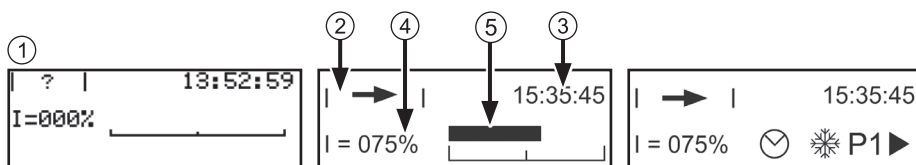


Abbildung:
Standard-Ablauf ESB210

8. Bedientasten und Display

	<ul style="list-style-type: none"> - Öffnet das Menü - Vorwärts-Navigation im Quickmenü (schrittweise) - Rückwärts-Navigation (schrittweise) im Hauptmenü ohne zu speichern - Abbruch eines geöffneten Menüpunktes im Hauptmenü ohne zu speichern
	<ul style="list-style-type: none"> - Quittieren einer Fehlermeldung (Fehler vorher beseitigen!) - Einen Menüpunkt öffnen / Wert editieren - Speichert eine Einstellung / Wert - Speichert alle Änderungen beim Verlassen des Menüs
	<p>Pfeiltasten Auf/Ab</p> <ul style="list-style-type: none"> - Navigieren im Hauptmenü - Ändern von Parametern / Werten (0-9) - EIN-/AUS-schalten von Funktionen (On-Off) <p>Pfeiltasten Rechts/Links</p> <ul style="list-style-type: none"> - Positionieren des Cursors in Zahlenwerten
	<p>Manueller Start (Programmablauf) mit <i>Motor Vorlauf</i> Bei Betriebsart „Spaltenboden“ startet der jeweils entgegengesetzt laufende Antrieb der letzten Bewegungsrichtung</p>
	<p>Stoppt die Schieberfahrt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nach manuellem Start der Schieberfahrt - Nach automatischen Start der Schieberfahrt (bis zum nächsten Startbefehl!) - Bei aktivem Frostprogramm: für 600 sek oder bis zum nächsten Start-Impuls
	<p>Manueller Start <i>Motor Rücklauf</i> Bei Betriebsart „Spaltenboden“ startet der jeweils entgegengesetzt laufende Antrieb der letzten Bewegungsrichtung</p>





①	Startseite (Homescreen)
②	Anzeige der aktuellen Schieberposition
③	Anzeige der eingestellten Uhrzeit
④	Numerische Anzeige der Stromaufnahme vom aktiven Motor
⑤	Grafische Anzeige der Stromaufnahme vom aktiven Motor Entfällt bei Frostprogramm „Typ 1“ oder „Typ 2“
➔	Anzeige der Schieber-Fahrtrichtung während der Fahrt - Pfeil zeigt nach rechts = <i>Motor Vorwärts</i> ist aktiv - Pfeil zeigt nach links = <i>Motor Rückwärts</i> ist aktiv
(Symbol für Schieber - Klammer links im Display = Schieber steht an Grundposition, oder wurde bei der Rückwärtsfahrt von einem Hindernis gestoppt - Klammer rechts im Display = Schieber steht gegenüber der Grundposition
(P	Symbol „Schieber in Parkposition“: Der Schieber fährt nach Programmende von der Grundstellung an eine Position im Laufgang (Parkposition) NICHT FÜR ABKALBE-/TROCKENSTEHBEREICH VERWENDEN !!!
?	Die aktuelle Schieberposition ist unbekannt, z.B. nach Einschalten, Stromausfall oder Reset der Steuerung
🕒	Automatikbetrieb ist eingeschaltet Die Schieberfahrt startet automatisch, nach den programmierten Startzeiten im Stundenplan (Timer).
❄️ P1	Das Frostprogramm der ESB210 ist, entsprechend der Programmauswahl (P1/P2), eingeschaltet und in Bereitschaft
❄️ P1▶	Das Frostprogramm der ESB210 ist mit dem angezeigten Programm-Typ (P1/P2) aktiv
🏭	Wert der Werkseinstellung (nur Anzeige)
▶...◀	Einstellbereich (nur Anzeige - Bereich von-bis)

9. Inbetriebnahme der ESB210

Hinweise zur Bedienung:

- **ESC** = im Quickmenü zum nächsten Menüpunkt wechseln / Einstellung abbrechen / in Untermenüs zurück navigieren
- Pfeiltasten (▲▼) = im Menü eine Einstellung wählen / Wert ändern
- **ENTER** = der gewählte Menüpunkt wird geöffnet / Einstellung speichern

Hinweis - Für 0,75 kW Motoren gibt es zwei Auswahloptionen:

0,75 kW = für Motoren vom Hersteller ABM (Typ: FGA13534DG80E-4)
0,75 kW SE = für Motoren der Hersteller: SEW (Typ: FA77B DRN90S6) und
EURONORM (Typ: RTFA79B-DN90M6-19831-M1-0-x)

9.1. Inbetriebnahme:

1. 1x **ESC** drücken um das Quickmenü zu öffnen
2. Mit den Pfeiltasten (▲▼) Bediensprache wählen >>> mit **ENTER** speichern
3. „Einstellungen“ wird angezeigt >>> mit **ENTER** öffnen
4. Einstellung „Motortyp Vor“ (Leistung in kW)
Die Leistung vom angeschlossenen *Motor Vor* (siehe Typenschild - kW) mit den Pfeiltasten (▲▼) einstellen >>> weiter mit **ENTER**
5. Einstellung „Motortyp Rück“ (Leistung in kW)
Die Leistung vom angeschlossenen *Motor Zurück* (siehe Typenschild - kW) mit den Pfeiltasten (▲▼) einstellen >>> weiter mit **ENTER**
6. „Motorentest“ wird angezeigt (Drehrichtung der Motoren testen)
Für *Motor Vor* die Taste **START**, für *Motor Zurück* die Taste **ZURÜCK** drücken. Der jeweilige Motor läuft solange, wie die Taste gedrückt wird. Nach dem Motorentest **ESC** drücken, um zum nächsten Menüpunkt zu wechseln.
7. „Lernen“ wird angezeigt. Mit dem Lernprogramm wird der Abschaltstrom von *Motor Vor* und *Motor Zurück* ermittelt. >>> **ENTER** drücken, um das Lernprogramm zu starten
ACHTUNG! - Die Schieberfahrt startet. Lassen sie den Schieber bis zur Meldung „Lernen beendet“ einmal vollständig (vor/zurück) über den Laufgang fahren.
8. Die Meldung „Lernen beendet“ mit **ENTER** bestätigen
9. „Abschaltung VOR“ wird angezeigt, der gelernte Abschaltstrom *Motor Vor* wird angezeigt >>> weiter mit **ENTER** (empfohlen)
10. „Abschaltung RÜCK“ wird angezeigt, der gelernte Abschaltstrom *Motor Zurück* wird angezeigt) >>> weiter mit **ENTER** (empfohlen)
11. Automatik „AUS“ wird angezeigt >>> weiter mit **ENTER**
12. Frostprogramm-Typ „AUS“ wird angezeigt >>> weiter mit **ENTER**
13. „Hauptmenü“ wird angezeigt >>> weiter mit **ESC**
14. Die Startseite wird angezeigt >>> die ESB210 ist betriebsbereit

10. Nach der Inbetriebnahme

Nach der Inbetriebnahme (Grundeinstellungen, Lernfahrt), ist die ESB210 betriebsbereit. Die Schieberfahrt kann mit der START-Taste gestartet werden.

10.1. Stundenplan einstellen

1. **ESC** drücken, bis „Hauptmenü“ angezeigt wird
2. Hauptmenü mit **ENTER** öffnen
3. Mit den Pfeiltasten (▲▼) „Stundenplan“ wählen
4. Stundenplan mit **ENTER** öffnen
5. Mit den Pfeiltasten (▲▼) eine „Startzeit 1...20“ wählen
6. **ENTER** drücken, um die Startzeit einzustellen
7. Mit den Pfeiltasten (◀▶ ▲▼) die Startzeit einstellen
8. **ENTER** drücken, um die Einstellung zu speichern >>> die Einstellung wechselt zur nächsten Startzeit
9. Neue Startzeit einstellen oder **ESC** drücken, um das Menü zu verlassen
10. Sicherheitsabfrage „Wirklich speichern“ wird angezeigt
11. **ENTER** drücken zum Speichern, **ESC** zum Abbrechen ohne Speichern
12. **ESC** drücken, bis die Startseite angezeigt wird

10.2. Automatikbetrieb EIN/AUS schalten

HINWEIS

Für den Automatikbetrieb muss im Stundenplan mindestens eine Startzeit eingestellt sein.

1. **ESC** drücken, bis „Automatik“ angezeigt wird
2. Mit den Pfeiltasten (▲▼) **AUS** oder **EIN** wählen
3. **ENTER** drücken zum Speichern, **ESC** zum Abbrechen
4. **ESC** drücken, bis die Startseite angezeigt wird

HINWEIS

Über die jeweiligen Untermenüs der ESB210 kann die Steuerung mit weiteren individuellen Einstellungen und Funktionen erweitert werden. Ausführliche Informationen hierzu finden sie in der Bedienungsanleitung der ESB210.

11. Fehlermeldungen

Meldung	Ursache	Hilfe
Notaus-In	<ul style="list-style-type: none"> - Not-Aus-Taster nicht angeschlossen - Not-Aus-Taster gedrückt - Not-Aus-Leitung unterbrochen - Not-Aus Relais defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Not-Aus-Taster anschließen - Not-Aus-Taster entriegeln - Leitung prüfen, ggf. austauschen - Austausch der Steuerung
Spannungsfehler	<ul style="list-style-type: none"> - Phasenfehler Zuleitung (3~) - Netzspannung < 300 VAC - Hardwarefehler ESB210 	<ul style="list-style-type: none"> - Zuleitung prüfen - Netzspannung prüfen - Service kontaktieren
Fehler Phase L1 - L2 - L3 Vor- / Rücklauf	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Motor angeschlossen - Fehlerhafte Netz-Zuleitung - Leitung Steuerung <> Motor unterbrochen - Relaismodul defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Motor anschließen / prüfen - Netz-Zuleitung prüfen - Anschluss und Kabel zum Motor prüfen - Relaismodul wechseln
Fehler R-Strom	<ul style="list-style-type: none"> - Ruhestromfehler, die Strommessung registriert einen Stromfluss im Leistungsteil der ESB210, ohne das ein Motor gestartet wurde 	<ul style="list-style-type: none"> - Messwandler defekt > bei abgeklemmten Motor „Diagnose Motor“ durchführen > Hier müssen die Werte L1-L2-L3 im Ruhezustand (kein Taster gedrückt) „0,00“ sein > wenn nicht, muss die Steuerung getauscht werden. - Relaismodul oder Ansteuerung zum Relaismodul defekt > Tausch Relaismodul
Fehler Überlast	<ul style="list-style-type: none"> - Der Nennstrom vom eingestellten Motortyp (kW) wurde überschritten - der Schieber fährt direkt nach dem Start (< 2 sek) gegen ein Hindernis, einen Anschlag oder klemmt fest - Stern/Dreieck-Brücken am Klemmbrett Motor falsch eingelegt 	<ul style="list-style-type: none"> - Motortyp (kW auf Typenschild Motor) und die Einstellung an der ESB210 prüfen - Freien Schieberlauf gewährleisten - Anschluss Motor prüfen

HINWEIS

Weitere Fehlermeldungen und Infos finden sie in der Bedienungsanleitung!

12. Technische Daten ESB210

Allgemeine Informationen

Diese technische Daten gelten für den Typ.....	ESB210
Maße ohne Verschraubung (B x H x T)	212 x 180 x 100 mm
Schutzart Gehäuse.....	IP54
Umgebungstemperatur	-20 bis +40 °C
Luftfeuchtigkeit (nicht kondensiert)	max. 75 %
Bedienung.....	Folien-Drucktaster im Deckel
Zuglast der angeschlossenen Winde (je nach Typ)	500 kg - 2200 kg
Geeignete Prinzing-Antriebswinden	EW4x - EW5x - EW6x - EW7x - DW7x

Elektrische Anschlusswerte

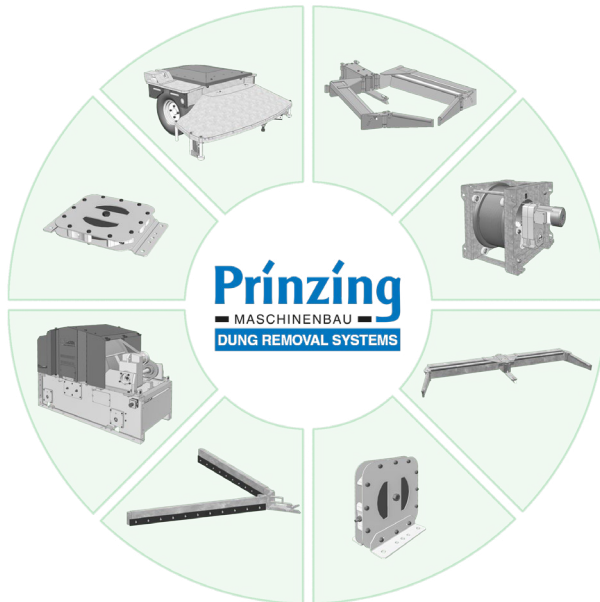
Netzanschlussspannung.....	400 V / 3~ / PE-N (50-60 Hz)
Steuerspannung	18 - 24 V DC
Stromverbrauch im Standby-Modus (ohne Motoren).....	5 W
Schaltausgänge Motoren.....	3,5 A (je Phase)
Messbereich Antriebsstrommessung.....	0 - 5 A
Ausgangsspannung Sicherheit	24 VDC
Querschnitt Anschlussklemmen Netz (L1-L3 N+PE)	0,2 - 1,5 mm ²
Querschnitt Anschlussklemmen Motoren (L1-L3 + PE).....	0,2 - 1,5 mm ²
Querschnitt Anschlussklemmen Steuerleitungen (orange)	0,2 - 1,5 mm ²
Verwendbare Motortypen	0,58 (0,55) kW (HM333S/4D71B-4 <i>ABM</i>)
.....	0,55 kW (FDAZ 61-M1P4H-01-A <i>Himmel</i>)
.....	0,75 kW (FGA1353/4D80B-4 <i>ABM</i>)
.....	0,75 kW (FGA1353/4D80E-4 <i>ABM</i>)
.....	0,75 kW (FA77B DRN90S6 <i>SEW</i>)
.....	0,75 kW (JRTFA79B-DN90M6-19831-M1-0-x <i>EURONORM</i>)
.....	1,5 kW (FGA1353/4D90SB-4 <i>ABM</i>)
Temperatursensor, Typ + Messbereich.....	KTY / -25 bis 90 °C
Versorgung Echtzeituhr der CPU	Batterie CR2430 Li-Mn 3V, Standzeit: ca. 5 Jahre

Kontakt und Service



Zentrale: +49 (0)7336 96100
E-Mail: service-et@prinzing.eu

**Für Serviceanfragen notieren sie sich bitte die
Seriennummer vom Typenschild der Steuerung!**



Peter Prinzing GmbH
Siechenlach 2
89173 Lonsee-Urspring
DEUTSCHLAND
www.prinzing.eu

Prinzing
— MASCHINENBAU —